

Erscheint jeden Dienstag
u. Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern täglich.

Börsenblatt

Alle Zusendungen für
das Börsenblatt sind
an die Redaction zu
richten.

für den

Deutschen Buchhandel

und die

mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 112.

Leipzig, Dienstag am 29. December.

1846.

Amtlicher Theil.

Abermals ist einer der ehrenwerthesten Veteranen des Buchhandels dahin geschieden.

Herr Johann August Weigel vollendete am Morgen des ersten Weihnachtstages.

Wenn auch der Berewigte in den letzten Jahren unserm Vereine nicht mehr angehörte und nur seiner Familie und den Genüssen von Kunst und Wissenschaft noch lebte, so wird sein thätiges Wirken, welches ihm einen in ganz Europa rühmlichst bekannten und geachteten Namen erwarb, unvergessen bleiben. Er wirkte ja auch für die Ehre und das Ansehen des Buchhandels in Leipzig.

Friede sei seiner Asche.

Leipzig, den 28. December 1846.

Die Deputirten des Buchhandels zu Leipzig.

Bekanntmachung an sämtliche Leipziger Buchhandlungen.

Für den Monat Januar 1847 fungiren:

Hr. H. Brockhaus als Börsenvorsteher,

„ K. Reimer als Vorsteher der Bestellanstalt.

Leipzig, 28. Decbr. 1846.

Die Deputirten des Buchhandels zu Leipzig.

Debitserlaubnis in Preußen.

Das Königl. Preuß. Ober-Censurgericht hat für folgende außerhalb der deutschen Bundesstaaten in deutscher Sprache erschienene Schriften die Erlaubnis zum Debit ertheilt:

Pöppe, J. H. M. v., Real-Lexikon der Handwerks- und Fabrikantenkunde in allen ihren Zweigen. 1. Bief. Zürich 1847, Schultthes.

Reutlinger, J. H., die Maschinentheile. Eine Sammlung mechanischer Elemente, als Vorlagen dienend für Industrie- und Gewerbeschulen. Ebend.

Vorträge, gehalten bei der Pestalozzifeier am 12. Januar 1846 in Basel. Basel 1846, Schweighäuser'sche B.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchh.)

Angekommen in Leipzig am 21. Decbr. 1846.

Adler & Diege in Dresden.

11219. Brandner, F. A., Lauenstein, seine Vorzeit, früheren Schicksale etc. 8. Lauenstein 1845. Geh. * 5/8 fl.

Dreizehnter Jahrgang.

Adler & Diege in Dresden ferner.

11220. Harfenklänge aus Gottes Wort. Zusammenges. u. herausg. v. C. G. Krüger. Durchgef. u. mit e. Vorwort begleitet v. J. G. R. Käuffer. 2. Bief. Lex.-8. Geh. 6 Ngr

11221. Zimmermann, G., die Städte-Ordnung v. 19. Nov. 1808 ergänzt und erläutert. 8. Geh. * 1/4 fl.

André in Erfurt.

11222. Weihnachtsbaum, der. Ein Sittengemälde f. fromme Kinder. qu. 16. 1847. Geh. * 1/6 fl.

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

11223. Moden-Zeitung, allgemeine. Eine Zeitschrift f. die gebildete Welt. Herausgeg. v. Dr. A. Diezmann. 49. Jhrg. 1847. No. 1. pro 52 Nrn. mit ca. 64 Kpfen. * 6 fl. — Mit ca. 116 Kpfen. * 8 fl.

11224. Zeitung, allgemeine, f. die deutschen Land- u. Forstwirthe. Herausg. von W. Beyer. 24. Jahrg. (52 Nrn.) gr. 4. No. 1. pro 1. Sem. * 2 fl.

Besser, Verlagsbuchh. in Berlin.

11225. Goetze, A. W., das neueste preuß. Civilprozeßgesetz v. 21. Juli 1846. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 1/2 fl.

Brandegger in Ellwangen.

11226. Brandegger, J. A., Sextant mit Zeiger nebst den Tafeln des 48. u. 49. Breite-Grads und Kärtchen v. Deutschland, nebst Text. 2. Aufl. gr. 4. In Kästchen. * 1 1/2 fl.

Brockhaus in Leipzig.

11227. Real-Encyclopädie, allgem. deutsche. Conversations-Lexikon. 9. Aufl. 91. Hft. Lex.-8. Geh. 1/6 fl.

11228. — dieselbe. Neue Ausg. d. 9. Aufl. 61. Bief. Lex.-8. Geh. 2 1/2 Ngr

Buchhandlung Ju-Gutenberg in Tübingen.

11229. Zirkler, C. W., die realisirte Luftschiffahrt. gr. 8. 1847. Geh. 1 fl.

Dittmann in Döbeln.

11230. Sachsens protestantische Kirche und deren Reform. gr. 8. Geh. 3 Ngr

Dörfling in Leipzig.

11231. Harles, G. E. A., Predigt, gehalten am 3. Adventsonnt. 1846. gr. 8. Geh. 3 Ngr

Elwert's Univ.-Buchh. in Marburg.

11232. Wilmar, A. F. C., Geschichte d. deutschen National-Literatur. 2. verm. u. verb. Aufl. 2. u. 3. Bief. (Schluß.) gr. 8. 1847. Geh. 1 1/2 fl.

Verb. Enke in Erlangen.

11233. Jahresbericht üb. die Fortschritte d. gesamt. Medicin in allen Ländern im Jahre 1845. Herausg. v. Dr. Canstatt u. Dr. Eisenmann. III. Bd. Lokal-Pathologie. 4. Geh. * 3 $\frac{1}{3}$ ₰

11234. derselbe. 4. Bd. Specielle Pathologie. 4. Geh. * 4 ₰ 9 N \mathcal{L}

Daraus besonders abgedruckt:

11235. — üb. die Fortschritte der Chirurgie u. Geburtshülfe in allen Ländern. Herausg. v. Dr. Canstatt u. Dr. Eisenmann. 4. Geh. * 3 ₰ 6 N \mathcal{L}

Ertinger's Verlagsbuchh. in Würzburg.

11236. Braunsfels, L., die Mainafer u. ihre nächsten Umgebungen. Mit Stahlst. v. F. Bamberger. Hest XIV u. XV. gr. 8. Geh. à * 11 $\frac{1}{4}$ N \mathcal{L} — Prachtausg. in 4. à * 17 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}

11237. Hauber, J. W., vollst. Gebets- u. Andachtsbuch f. kath. Christen. Neueste, durchaus umgearb. u. verm. Aufl. 8. Geh. $\frac{2}{3}$ ₰

11238. Kempis, Thom. v., das Kreuz Christi, unser Heil u. unsere Erlösung! Gebets- u. Erbauungsbuch. 8. 1847. Geh. $\frac{2}{3}$ ₰

11239. Missionsbuch, katholisches. Herausg. v. d. Versammlung des allereil. Erlösers. Neueste, stark verm. Ausg. 8. 1847. Geh. $\frac{1}{2}$ ₰

F. A. Enpel in Sondershausen.

11240. Günther, F. A., der homöopathische Hausfreund. I. Th. A. u. d. L.: Die Krankheiten d. Erwachsenen. 3. sehr verm. u. verb. Aufl. gr. 8. 1847. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ ₰

Expedition des v. Arnim'schen Verlags in Berlin.

11241. Arnim, L. Uchim's v., sammelt. Werke. 17. Bd. A. u. d. L.: Des Knaben Wunderhorn. Alte deutsche Lieder gesammelt von L. A. v. Arnim und C. Brentano. 3. Bd. gr. 8. Geh. * 2 $\frac{1}{3}$ ₰

Expedition der illustr. Zeitschrift in Stuttgart.

11242. Zeitschrift, neue illustrierte. Redact. F. Müller. 1846. II. Monatslief. Roy.-4. Geh. * 7 N \mathcal{L}

Franz in München.

11243. Archiv, Oberbayerisches, f. vaterl. Geschichte, herausg. v. dem histor. Vereine. 8. Bd. I. Hft. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ ₰

C. L. Frische in Leipzig.

11244. Job, praktische Philosophie oder klare Darstellung d. im Buche Job abwaltenden Ideen. Allgem. faßl. bearb. v. M. Edenthal. gr. 8. Frankfurt a. M. Geh. * 1 ₰ 16 N \mathcal{L}

11245. Löwy, D., Leschon Chachamim. Wörterbuch enth. hebr. Wörter und Redensarten die sich im Talmud befinden. I. Hest. gr. 8. Prag 1845. Geh. * 8 N \mathcal{L}

11246. Menorath Hammaor. 9. Hest. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{6}$ ₰

Gebhardt & Neisland in Leipzig.

11247. Koch, W. D. J., Synopsis d. deutschen u. schweiz. Flora. 2. Aufl. 5. u. 6. Hest. gr. 8. Geh. à 27 N \mathcal{L}

11248. Saintes, A., kritische Geschichte des Rationalismus in Deutschland. Nach d. Franz. herausg. v. C. G. Ficker. 3. Abth. gr. 8. 1847. Geh. * 1 ₰ 18 N \mathcal{L}

C. Gerold's Verlagsbuchh. in Wien.

11249. Rosenberg, C. H., des Leibes u. d. Seele vollst. Gesundheits- u. Erziehungslehre. 10.—12. Lfg. gr. 8. Geh. à $\frac{1}{2}$ ₰

Hammerich in Altona.

11250. Staats-Lexikon, das. Herausg. v. C. v. Rotteck u. C. Welcker. 2., sehr verm. u. verb. Aufl. 19. Hest. gr. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ ₰

Hartnoch in Leipzig.

11251. Held u. Corvin, illustr. Weltgeschichte. 33. Lief. Ver.-8. Geh. als Rest.

Hann in Berlin.

11252. Rogan, C., Katechismus des preuß. Criminalrechts. 12. Geh. $\frac{1}{6}$ ₰

11253. Rumpf, J. D. F., die Abfassung der Bittschriften. 5. Aufl. geordn. u. verm. v. M. Heinemann. gr. 8. Geh. $\frac{1}{6}$ ₰

B. Hermann in Leipzig.

11254. Beck, K., Lieder vom armen Mann. 3. durchgef. Aufl. Der Taschenausg. 1. Aufl. 16. In engl. Einb. mit Goldschn. * 1 $\frac{2}{3}$ ₰

Heymann in Berlin.

11255. Gesetz, das, über das strafrechtl. Verfahren v. 17. Juli 1846 zc. Suppl. zu den Jahrbüchern für die Preuß. Gesetzgebung. Vom Staats-Minister v. Kampf. gr. 8. Geh. 1 ₰

11256. Schulz, K., die Lehre von den Rechtsmitteln gegen Erkenntnisse in Civilprozeß-Sachen zc. 3. verb. Aufl. gr. 8. 1847. Geh. 1 ₰

Hoffmann in Weimar.

11257. Spiegel-Bilder für das zarte Kindesalter. 4. Geh. 26 $\frac{1}{4}$ N \mathcal{L}

Hoffmann'sche Verlagsb. in Stuttgart.

11258. Weltmann, der, neues Moden-Journal 1847. (26 Arn.) gr. 4. No. 1 pro 1. Quart. 1 ₰

Hofmeister in Leipzig.

11259. Reichenbach, S. G. L., die vollständigste Naturgeschichte. 2. Abth. Synopsis der Gattungen und Arten. No. 30. Ver.-8. In Umschl. $\frac{5}{6}$ ₰

Hübenthal & Co. in Berlin.

11260. Volksbibliothek, allgem. deutsche. Martin, der Findling oder Memoiren eines Kammerdieners. Aus dem Franz. des G. Sue, überf. v. H. R. Kürsten. II. Bd. 4. u. III. Bd. 1. u. 2. Hest. 8. Geh. à 3 N \mathcal{L} — Nebst Prämie z. 2. Bd.

Jackowis in Leipzig.

11261. Nebelbilder, Schleswig-Holsteinische, gezeigt und erklärt von Prof. Rante. Mit 1 col. Titelt. 8. 1847. Geh. 6 N \mathcal{L}

v. Jenisch & Stage'sche Buchh. in Augsburg.

11262. Europa, das belletristische. 13. Bd. 9.—12. Lief. Martin, d. Findelkind, oder: Memoiren eines Kammerdieners. Von G. Sue. Deutsch von F. W. Bruckbräu. 5. u. 6. Thl. 12. à 8fg. $\frac{1}{6}$ ₰

11263. — dasselbe. 15. Bd. 1.—4. Lief. Fernand, der Seeräuber. Daniel oder Kampf und Sieg. Zwei Novellen von P. F. van Kerckhoven. Ausd. Fläm. von J. Stern. 12. Geh. à $\frac{1}{6}$ ₰

11264. Kerckhoven, P. F. van, Fernand der Seeräuber u. Daniel od. Kampf u. Sieg. Aus dem Fläm. von J. Stern. 12. Geh. 1 ₰ 3 N \mathcal{L}

11265. Sue's, Eug., ausgewählte Romane. Deutsch von F. W. Bruckbräu. 47.—50. Lief. Martin, das Findelkind, oder Memoiren eines Kammerdieners. 5. u. 6. Thl. 12. Geh. à 4 N \mathcal{L}

11266. — Martin, das Findelkind, od. Memoiren eines Kammerdieners. Deutsch von F. W. Bruckbräu. 5. u. 6. Thl. 12. Geh. à 12 N \mathcal{L}

O. Klemm in Leipzig.

11267. Zeitungsstimmen über des Doct. Rupp Ausweisung aus d. General-Synode zu Berlin. Zusammengestellt von F. Bachhaus. 8. 1847. Geh. * $\frac{1}{3}$ ₰

König in Bonn.

11268. Kraft, W., die Topographie Jerusalem's. (Mit 4 Plänen.) gr. 8. Geh. * 2 ₰ — Der Plan von Jerusalem apart * $\frac{2}{3}$ ₰

Kürschner'sche Buchh. in Schwerin.

11269. Alphabete der Schriften. qu. Lex.-8. Geh. $\frac{1}{6}$ ₰

11270. Cohen, S., Bericht über die abgehaltene 2. Versammlung des Vereins Mecklenburg. Thierärzte. 8. 1847. Geh. $\frac{1}{6}$ ₰

11271. Haus- und Geschäfts-Secretair, neuer, für die Großherzogthümer Mecklenburg. 9.—12. Lief. gr. 8. Geh. à * 6 $\frac{1}{4}$ N \mathcal{L}

11272. Hirsch, S., Gast-Predigt, gehalten d. 31. Octob. 1846. gr. 8. 1847. Geh. 3 N \mathcal{L}

11273. Holdheim, S., Predigt, gehalten am 14. Nov. 1846. gr. 8. 1847. Geh. 3 N \mathcal{L}

11274. Volks-Bibliothek, Mecklenburgische. Herausg. v. Chr. Dehn. XVI.—XVIII. 3. Jahrg. IV.—VI. 8. Geh. à 3 $\frac{3}{4}$ N \mathcal{L}

Kummer'sche Buchh. in Zerbst.

11275. Henckel v. Donnerstarnck, Vict. A. Graf, militärischer Nachlaß. Herausg. v. R. Zabeler. I. Th. 2. Abth. gr. 8. Geh. n. 2 $\frac{1}{3}$ ₰

Landes-Industrie-Comptoir in Weimar.

11276. Froriep, L. F. v., u. R. Froriep, neue Notizen aus dem Gebiete d. Natur- u. Heilkunde. 40. Bd. Decobr.—Decbr. 1846. 4. Geh. * 2 ₰

Marcus in Bonn.

11277. Giefeler, J. C. L., Lehrbuch d. Kirchengeschichte. 2. Bd. I. Abth. 4., neu durchgearb. Aufl. gr. 8. 2 ₰

J. de Martle's Selbstverlag in Schenbiss.

11278. Leschalle. Monatschrift f. Deutsch-Katholiken u. ihre Freunde. Unter Mitwirkung mehrerer Geistlichen u. Laien herausg. v. J. de Martle. Jahrg. 1847. Januar. 4. Geh. pro 12 Hefte * 1 $\frac{1}{3}$ ₰ — Einzelne Hefte * 4 N \mathcal{L}

Maake in Jena.

11279. Gluge, G., Atlas d. patholog. Anatomie. 13. Lief. Fol. Geh. * 1 1/2 ₰

Messler'sche Buchh. in Stuttgart.

11280. Bulwer's, G. L., sämtl. Romane. Aus d. Engl. 71. u. 72. Th. Lucretia, oder die Kinder d. Nacht. Aus d. Engl. v. L. Deiders. 4. u. 5. Th. 16. Geh. als Rest.

11281. — sämtl. Romane. Aus d. Engl. v. F. Rotter u. G. Pfizer. Neue Kabinet-Ausg. 25.—30. Bdchn. Die letzten Tage Pompeji's. 6 Bdchn. 16. Geh. 1/3 ₰

11282. Real-Encyclopädie d. classischen Alterthumswissenschaft. Herausg. v. A. Pauly, nach dessen Tode fortgef. v. G. Walz u. B. S. Teuffel. 77. u. 78. Lief. Miacorus—Morbi. gr. 8. Geh. à 1/3 ₰

11283. — Dieselbe. 2. Abonnement. 27. u. 28. Doppellief. gr. 8. Geh. à 2/3 ₰

Meyer in Cottbus.

11284. Zwahr, J. G., niederlausitz-wendisch-deutsches Handwörterbuch. Herausg. v. J. G. F. Zwahr. 2. Lief. 8. Spremberg. Geh. * 1/3 ₰

Müller'sche Hofbuchh. in Carlsruhe.

11285. Gebetbuch f. die jüngeren Schüler an kath. Lehranstalten. 2. verm. Aufl. 12. Geh. * 6 Ngr

11286. Opfer d. Andacht. Gebete u. Gesänge. Von einem kath. Priester. 2. verm. Aufl. 16. Geh. 6 Ngr

Müller's Verlag in Berlin.

11287. Entwürfe, extemporirbare, zu Predigten und Casualreden. Herausg. v. F. G. Visco. II. Abth. 9.—11. Heft (od. 2. Bd. 3.—5. Heft). gr. 8. Geh. à * 1 1/2 ₰

Palm'sche Verlagsbuchh. in Erlangen.

11288. Höfling, J. W. F., das Sakrament d. Taufe. 2. Lief. gr. 8. Geh. * 1 1/2 ₰

J. Perthes in Gotha.

11289. Spruner's, K. v., histor.-geograph. Handatlas. 10. Lf. Fol. Gh. * 2 ₰

Plahn'sche Buchh. (L. Nise) in Berlin.

11290. Berg, O., Charakteristik d. f. die Arzneikunde und Technik wichtigsten Pflanzen-Genera. 5. Lief. 4. Geh. pr. 5. u. 6. Lief. * 1 ₰
Die Taf. 37—40 werden mit dem 6. Hefte nachgeliefert werden.

Ph. Neclam jun. in Leipzig.

11291. Charivari. (6. Jahrg.) 1847. Redig. v. G. M. Dettinger. gr. 8. Nr. 222. pr. 52 Nrn. * 5 1/2 ₰

Scheible, Nieger & Sattler in Stuttgart.

11292. Landwirth, der, des 19. Jahrh. Dirig. v. A. Birio. 3. Abschn. Die landwirthschaftl. Technologie. 2.—4. Th. 16. Geh. à 6 Ngr

11293. Stottek, K. v., allg. Weltgeschichte f. alle Stände. 6. Original-Aufl. 7. u. 8. Th. (Bd. IV.) 16. Geh. 12 Ngr

Schmerber'sche Buchh. (Nachf. H. Keller) in Frankfurt a/M.

11294. Geier, F., u. R. Görz, Denkmale Romanischer Baukunst am Rhein. 3. Lief. Roy.-Fol. * 2 ₰

Schrag in Nürnberg.

11295. Beschreibung d. Königl. Bayer. Staats-Eisenbahnen. 2. Heft: Die Ludwig-Südnordbahn vom Bodensee bis zur Donau. Bearb. v. C. M. Bauernfeind. Mit Karten u. Plänen. Lex.-8. Cart. * 2/3 ₰

Schropp & Co. in Berlin.

11296. Engelhardt, F. B., Karte vom Regierungs-Bezirk Potsdam. 5. Ausg. 4 Blatt. Roy.-Fol. * 4 ₰

Aug. Schulz (Separat-Conto) in Breslau.

11297. Behnisch, O., Dr. Anton Theiner als Widersacher v. J. Ronge. 5. Aufl. gr. 8. Geh. * 1/6 ₰

Schulz & Co. in Breslau.

11298. Erklärung des Vorstandes d. hiesigen christkath. Gemeinde veranlaßt durch den v. Dr. A. Theiner gegen Ronge erhobenen Angriff. 8. In Comm. Geh. * 2 Ngr

Schweighauser'sche Buchh. in Basel.

11299. Beiträge z. vaterländ. Geschichte. Herausg. v. d. histor. Gesellschaft zu Basel. 3. Bd. gr. 8. Geh. * 1 2/3 ₰

Seitz, Verlagsbuchh. in Ulm.

11300. Claudius, K., prophetischer Bilderkalender, auf das Jahr 1847. 16. Geh. * 1/6 ₰

11301. Finsterlin, K., des Gemüse-, Obst- u. Blumengärtners neuer illustrirter Gartenkalender auf d. J. 1847. 4. Geh. * 3 3/4 Ngr

11302. Rhein- u. Donaubote, der. Allgemeiner deutsch. Volkskalender. 1. Jhrg. 1847. Lex.-8. Geh. * 1/3 ₰

11303. Vater Strüß's Bauernkalender auf d. J. 1847. 4. Geh. * 3 3/4 Ngr

Stahel'sche Buchh. in Würzburg.

11304. Predigt-Bibliothek, neue, des Auslandes. In Verbindung m. F. J. Schermer u. B. Lauter, herausg. v. J. Rosentritt. II. Jahrg. 6. Lief. gr. 8. Geh. * 12 Ngr

Stettner in Lindau.

11305. Hauber, J. M., Jugend-Bibliothek. Neue wohlf. Ausg. 2.—4. Bd. (2. u. 3. Bd. 3. Aufl., 4. Bd. 2. Aufl.) gr. 8. Geh. 2 ₰

11306. Jugend-Bibliothek. Fortgef. v. dem Verf. d. Erzählgn. des Priester Dttmar etc. 26. Bd. A. u. d. L.: Grenadillen. Originalien u. Gesehrüchte. Mit 1 Stahlst. gr. 8. Geh. 2/3 ₰

B. Tauschnitz jun. in Leipzig.

11307. Wochenblatt f. merkwürdige Rechtsfälle, zunächst f. das Königreich Sachsen. 7. Jahrg. 1847. (52 Nrn.) gr. 4. No. 1. pr. 1. Quart. * 5/8 ₰

Thomann'sche Buchh. in Landsbat.

11308. Cochem, W. v., Erklärung des heil. Messopfers. 2. verm. Aufl. 12. Geh. 5/8 ₰

11309. Heiligung des Priesters durch die rechte, liebevolle u. kluge Auspendung des Sakramentes d. Buße. Nach d. Ital. bearb. v. B. Singel. 12. Geh. 1/3 ₰

11310. Heißler, W., neueste Beschreibung des Königr. Bayern. 12. 1847. Geh. 18 Ngr

11311. Hillebrand, W., Vorschriftenheft zunächst f. Werk- u. Feiertags-Schüler in den Volksschulen. 4. In Comm. Geh. 6 Ngr

11312. Verhandlungen des histor. Vereins f. Niederbayern. 1. Heft. gr. 8. Geh. 12 Ngr

Thomas in Leipzig.

11313. Papst Pius IX. u. seine Reformen im Kirchenstaate. gr. 8. 1847. Geh. 1/2 ₰

Tramburg's Erben in Hamburg.

11314. Volks-Conversations-Lexikon, allgemeines deutsches. 19.—24. Lief. gr. 8. Geh. à 3 Ngr

Volkmann in Stralsund.

11315. Sponholz, C. M. F., die Reform der Medicinal-Verfassung Preussens und ihre Finalität. gr. 8. Geh. * 1/2 ₰

L. Vogt in Leipzig.

11316. Central-Blatt, pharmaceut. Redact. R. Buchheim. 1847. gr. 8. No. 1. pr. compl. * 3 1/2 ₰

11317. Mode, die. Zeitung f. die elegante Welt. 1847. gr. 8. No. 1. pr. 1. Sem. * 2 1/3 ₰

Wallishauser in Wien.

11318. Hyrtl, J., Handbuch d. topograph. Anatomie. 1. Bd. 2. Lief. gr. 8. Geh. 1 ₰

11319. Schönsteia, G., Amor u. Psyche, od. die Sprache liebender Herzen. gr. 12. 1847. Geh. 12 Ngr

11320. — nur immer kreuzfidel! — Anekdoten-Album f. d. J. 1847. 12. 1847. Geh. 8 Ngr

Weber in Leipzig.

11321. Thierreich, das illustrirte. 2. Aufl. Lex.-8. In engl. Einb. * 3 1/3 ₰

A. Weinholz in Berlin.

11322. Beta, Physiologie Berlins. 2. Heft. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ fl.
11323. Memoiren Besenstiel's. Herausg. v. A. Weinholz. 8. Geh. $3\frac{3}{4}$ Ngr

Benedikt sel. Wwe. in Wien.

11324. Hexenmeister, d. unübertreffliche. 16. 1847. Geh. * 4 Ngr
11325. Schiffer, L., Oesterreich in Wien u. d. Geist d. gesellschaftl. Kreise dafelbst. 16. 1847. Geh. $11\frac{1}{4}$ Ngr

Westermann in Braunschweig.

11326. Hermes, K. H., Geschichte d. letzten 25 Jahre. 5. umgearb. u. vervollständ. Aufl. 13. u. 14. Bief. gr. 8. Geh. als R e f.
11327. Rotteck's K. v., allgem. Geschichte. 16. unveränd. Aufl. Mit d. vollständ. Ergänzungen v. K. H. Hermes. 12. Bd. Supplement. 57. (3. Suppl.) Bief. 8. Geh. als R e f.

O. Wigand in Leipzig.

11328. Jugendzeitung, illustrierte. Redact. v. Meyer. 1846. 4. Quartal. Fol. Geh. * 27 Ngr
11329. Sand's, G., sammtl. Werke. Neue Ausg. 2. Bd. Lucretia Floriani. Deutsch v. B. Jordan. 2. Thl. 8. 1847. Geh. als R e f.
11330. Wigand's Conversations-Lexikon. 31. u. 32. Hft. gr. 8. Geh. à $2\frac{1}{2}$ Ngr

Wörter in Leipzig.

11331. Lorenz, G. F. W., neue Handlungsschule. 3. völlig umgearb., verb. u. erweitert. Ausg. 15. Bief. gr. 8. Geh. als R e f.

Berichtigung.

In No. 100 muß es aus No. 11021 bei F u e s s in Tübingen heißen: Schwegler, die Metaphysik etc. 2 Bde. * $2\frac{2}{3}$ fl.

Nichtamtlicher Theil.

Ueber Anonymität in diesen Blättern.

Das Börsenblatt für den deutschen Buchhandel erfüllt seinen Zweck eines Theils durch offizielle Bekanntmachungen und nicht offizielle Besprechung rein geschäftlicher Gegenstände, d. h. in Lieferung von Aufsätzen, die das Gesamt-Interesse des Buchhandels und der damit verwandten Geschäftszweige berühren, — von Vorschlägen zu zweckmäßigen und zeitgemäßen Verbesserungen, — von Rügen einschüchlicher, heimlicher und auch offenkundiger Mißbräuche, — von Bekanntgeben der Wege und Mittel, auf welchen und durch welche die Endzwecke des Buchhandels am ehesten erreicht und günstige Resultate vermehrt werden könnten u. u. u., andern Theils, in Bekanntmachungen der neuen Erscheinungen im Gebiete der in- und ausländischen Literatur, sowie in Anzeigen je nach den Privat-Interessen jedes einzelnen Mitgliedes unseres ehrenwerthen Standes. —

Im Festhalten nun an die hier angegebene Tendenz unseres verbreitetsten Organes, glaube ich als einen Mißbrauch die stets sich mehrende Zahl anonymer Aufsätze, Fragen, Antworten, Notizen u. bezeichnen zu müssen. Wer Vorschläge zu machen, Mißbilligung, ja Tadel auszusprechen hat, sollte sich nicht scheuen, das was er ausspricht auch zu vertreten. Will er das Gute, so wird es sicher durch offenes Begegnen weit eher erreicht werden, — wie durch anonyme Artikel, die leider nur zu oft auch unlauteren Absichten, Angriffen und Persönlichkeiten zum Deckmantel dienen müssen und schon a priori ihre Verfasser zu verdächtigen Anlaß geben. — Wer sich scheut Besseres, oder seiner Ansicht nach Gerechtes zu vertreten, wie es sich als Mann dem Manne gegenüber geziemt, wer sich scheut offen mit seinen Wünschen oder seinem Tadel hervorzutreten, dessen Motive sind nicht mehr die rein nur das Bessere bezweckenden und des Besseren selbstwillen: — möge er mithin seinen Zweck lieber auf anderem Wege zu erreichen streben. —

Freuen sollte es mich für die Sache, wenn in Folge dieser Anregung gewichtigere Stimmen das Wort hierin nehmen wollten, um mit dahin zu wirken, daß unser so ehrenvoller Stand (wenn auch nicht eine ritterliche) eine — einzig im Beispiele — dastehende Corporation bilde, deren Mitglieder, vereint und einzeln, nach Kräften dahin streben möchten, auf dem offenen Wege das höchste Ziel für das Gesamtwohl des Buchhandels im gemeinsamen, ganzen deutschen Vaterlande zu erreichen.

Wien.

Gustav Remmelmann.

Noch etwas über Zeitungs-Insertate.

Gewiß hat es schon manchen Sortimenten unangenehm berührt, daß Verleger bei Ankündigung ihrer Verlagswerke sich die unstatthafte Bemerkung erlauben: „und in allen soliden Buchhandlungen vorrätig.“ Es wird dadurch eine Buchhandlung, die vielleicht zufällig bei der Novitätenversendung nicht sogleich berücksichtigt wurde, die vielleicht mit dem unsoliden Verleger gar nicht in Verbindung steht, die sich literarische Machwerke nicht auf dem Lager hält, oder die durch irgend einen Zufall nicht im Besitz des angekündigten Werkes ist, dem Publikum gegenüber mit unbeschreiblicher Anmaßung als unsolid bezeichnet. Wenn gleich wohl kein Verleger ein solches Quantum von Arroganz besitzt, um mit dieser Redensart gerade das sagen zu wollen, so denkt doch das Publikum, das unsere Beziehungen zu einander nicht kennt, anders über diesen Punkt und eben deshalb sollte die erwähnte Phrase fernerhin nur mit Auslassung des nichts sagenden „solid“ gebraucht werden. S.

Wieder ein neues Etablissement.

Ein eigenthümliches Circulaire hat wiederum ein Herr Rosenstein aus Finsterwalde in die Welt geschickt. — In demselben bittet er um Conto-Eröffnung und Credit von Leipzig aus. — In der guten Meinung, es könnte ihm nicht mißlingen, befinden sich unten 2 Bettel zum Ausschneiden, worin zur Ausfüllung gedruckt zu lesen ist: „ich eröffne Ihnen ein Conto u.“ und „ersuche den Commissionair Herrn Rosenstein auf die Auslieferungsliste zu setzen.“ — Nun viel Glück dazu! — Gegen Herrn Rosenstein haben wir persönlich nichts, wir kennen ihn gar nicht —; aber wohl halten wir es für unsere Pflicht, den Buchhandel wiederholt auf das Eindringen Unberufener nachdrücklich aufmerksam zu machen. In Preußen, Dänemark und anderen deutschen Ländern ist der Betrieb des Buchhandels frei gegeben, also von der Behörde Concessionen zu erhalten gar leicht; wenn jedoch der Buchhandel von den Behörden aus unbegreiflichen Gründen nicht geschützt wird, so muß er sich wenigstens selbst schützen oder er geht völlig zu Grunde. Herr Rosenstein weist gar keine Empfehlung nach, er macht sich selbst zum Buchhändler, also genug, um Credit zu erhalten! — Die Buchhändler-Adressbücher haben wieder eine Firma mehr, und der Leipziger Commissionair einen neuen Committenten. — Wann wird es endlich besser werden? Veritas.

Ungedruckte.

Dr. M. Kalisch sagt in Nr. 38 seiner im Verlage der Pöf-
fischen Buchhandlung erscheinenden medizinischen Wochenschrift:
„der Mediziner“, welche als Probenummer ausgegeben wurde, wört-
lich Folgendes:

Schließlich finde ich mich veranlaßt, die auswärtigen Abonnenten dar-
auf aufmerksam zu machen, daß sie, wenn eine rasche und regelmäßige
Beförderung des Mediziners ihnen erwünscht ist — wie denn auch bei
einem Zeitblatt die Neuheit das Interesse erregt — sie denselben
nicht bei dem Buchhändler, sondern bei der Postanstalt
ihres Ortes bestellen mögen, da alle Postämter des preussischen
Staates die Beförderung übernehmen.

Soll dies der Dank für die Verwendung der Buchhändler sein?

Das Berliner Intelligenzblatt vom 11. December. enthält
Folgendes:

An die resp. Musikfreunde.

Zur Wahl von Weihnachtsgeschenken aus der classischen und moder-
nen Musik empfehlen wir unser vollständig assortirtes Lager, und bit-
ten, unsern Musikalien-Catalogue unentgeltlich bei uns in Empfang zu
nehmen. Alle Musikalien und Bücher mit höchstem Rabatt.
34. Linden. Schlesinger'sche Buch- u. Musikalienhandl.

Das Königlich Preuss. Ober-Censur-Gericht hat für folgende zwei
Schriften:

Geographisch-historische Kirchen-Statistik der katholischen Schweiz. Von
e. kath. Geistlichen. Schaffhausen 1845, Brodtmann'sche B.

Fliegendes Blatt von einem Verschollenen. 2. auf's Vierfache verm.
Ausg. Zürich 1846, Drell, Hüpli & Co.

da erstere Herabwürdigende und schmähende Ausfälle theils gegen die
römische Curie, theils gegen die protestantische Kirche, namentlich auf
den Seiten 45, 46, 97, 98, 99, 280 und 362, — die letztere aber in meh-
reren Gedichten resp. Herabwürdigung der katholischen Kirche und der
christlichen Lehre, so wie Aufreizung gegen den bestehenden öffentlichen Zu-
stand, insbesondere in den Nrn. I. XVI. und XX. enthält, beide mithin
gegen Art. II. resp. IV. der Censur-Instruktion vom 31. Jan. 1843
verstoßen,

die nachgesuchte Erlaubniß zum Debit versagt.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von Wfg. Gerhard.)

Französische Literatur.

ALMANACH des rieurs, critique, comique et prophétique, pour 1847;
par René Lordereau. In-16. Paris, Laisné. 50 c.

BOUILLY, J. N., Contes à ma fille. Illustrées de gravures sur bois
et de 10 lithographies à deux teintes. In-8. Paris, Vve. Janet. 9 fr.

— Les encouragemens de la jeunesse. Illustrés de gravures sur bois,
de dix lith. à deux teintes et d'un frontispice. In-8. Paris, Vve.
Janet. 9 fr.

CHENU, J. C., Leçons élémentaires d'histoire naturelle, comprenant
un Aperçu sur toute la zoologie et un Traité de conchyliologie.
Ouvrage adressé à Mme. François Delessert. In-8. Paris, Dau-
vin & Fontaine. 15 fr.

LE DEUIL de la Pologne. Protestation de la démocratie française et
du socialisme universel; par F. Lamennais et A. Constant. In-8.
Paris, Ballay aîné. 30 c.

DOHRING, Notice médicale sur les eaux thermales d'Ems. Traduite
par F. J. Gattellmann. In-16. Strasbourg, impr. de Silbermann. 1 fr.

JAY, J. L., Traité des scellés en matière civile, commerciale et cri-
minelle, des inventaires et des prises; suivi d'un formulaire com-
plet. In-8. Paris, auteur; Delhomme. 6 fr.

LETTRES de mademoiselle Aïssé à madame Calandrini. 5. édition,
revue et annotée par M. J. Ravenel, conservateur-adjoint à la bi-
bliothèque du Roi; avec une Notice par M. Sainte-Beuve. In-18.
Paris, Gerdès.

MASSON, P., Traité pratique des locations en garni en général, en
particulièrement de la profession d'hôtelier et du contrat d'hôtel-
lerie, contenant, etc. In-8. Paris, Marescq. 8 fr.

MOLINIER, J. V., Traité du droit commercial, ou Explication métho-
dique des dispositions du Code de commerce; précédé d'une Intro-
duction historique. T. I. Des actes du commerce, des commer-
cans, des livres, etc. In-8. Paris, Joubert. 9 fr.
L'ouvrage aura 3 vols.

RAPOU, AUG., Histoire de la doctrine médicale homoeopatique, son
état actuel dans les principales contrées de l'Europe. Application
pratique des principes et des moyens de cette doctrine au traite-
ment des maladies. T. I. In-8. Paris, Bailliére. 7 fr. 50 c.

REGNAULT, EL., Histoire de Napoléon. T. I. II. In-8. Paris, Per-
rotin. Chaque vol. 3 fr.
L'ouvrage aura 4 vols.

SAINT-HILAIRE, EM. MARCO DE, Deux conspirations sous l'empire.
2 vols. In-8. Paris, Souverain. 16 fr.

SALM, Pensées de la princesse Constance de Salm. Nouvelle édition,
augmentée d'une troisième partie inédite, et précédée d'un avant-
propos, par de Pongerville. In-8. Paris, René. 7 fr. 50 c.

SAVIGNY, ABBÉ DE, Le livre des écoliers. In-16. Paris, Havard. 4 fr.

WILLM, J., Histoire de la philosophie allemande depuis Kant jusqu'à
Hegel. T. I. In-8. Paris, Ladrance. 7 fr. 50 c.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Zeile mit 5 Pf. sächf., alle übrigen mit 10 Pf. sächf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[9812.] Heute versandten wir nachstehendes
Circular. Berlin 1846, 15. Decbr.

**Wilhelm Besser.
Wilhelm Hertz.**

Durch diese Zeilen habe ich die Ehre,
Ihnen anzuzeigen, dass ich am heutigen Tage
mit Ausschluss meines Verlags meine Buch-
handlung an Herrn Wilhelm Hertz verkauft

habe. Ich sage Ihnen für alles Wohlwollen,
mit dem Sie mich beehrt haben, meinen ver-
bindlichen Dank und bitte Sie, dasselbe auf
meinen Nachfolger zu übertragen und demsel-
ben meine bisherige Rechnung bei Ihnen in
ungestörtem Fortgange offen zu erhalten.
Wie ich, auf seinen Wunsch, durch die Be-
lassung meines Namens in seiner Firma, Hrn.
Wilhelm Hertz einen Beweis meines reinsten
Vertrauens glaube gegeben zu haben, so wer-
den auch Sie das Ihrige ihm in unbedingter
Weise zuwenden, wenn Sie die umstehenden
Empfehlungen seiner bisherigen Chefs, die in
eben diesem Sinne sich aussprechen, gelesen

haben und beachten wollen. Sein erster
Sinn, seine Bildung, seine Thätigkeit bei sehr
ansehnlichen pecuniären Mitteln werden Sie
dies nie bereuen lassen. Mein Verlagsge-
schäft, dem ich fortan mich allein widmen
werde und über dessen Ausdehnung durch
mehrere neue Unternehmungen Sie in Kürze
Anzeige empfangen sollen, werde ich, zur
Vermeidung künftiger Rechnungs-Differenzen,
von jetzt ab unter der Firma Wilhelm Bes-
ser Verlags-Buchhandlung führen. Ueber Al-
les, was in Rechnung 1846 geliefert ist,
werde ich in bevorstehender Ostermesse 1847
mich mit Ihnen berechnen, Zahlung leisten

und Zahlung in Empfang nehmen. Mein vieljähriger Freund, Herr B. Hermann, wird wie bisher die Güte haben, meine Commissionen für Leipzig zu besorgen. Hochachtungsvoll ergebent
Wm. Besser.

Das Circular des Herrn *Wilhelm Besser* hat Sie in Kenntniss gesetzt, dass ich am heutigen Tage durch Kauf in den Besitz seiner *Sortiments- und Antiquariats-Buchhandlung* gelangt bin. Ich werde dieselbe unter der Firma *Besser'sche Buchhandlung* (*W. Hertz*) fortführen und bitte Sie, auf mich das Vertrauen zu übertragen, welches Sie meinem Herrn Vorgänger in so reichem Maasse haben zu Theil werden lassen. Die Herren *Fr. Frommann* in Jena und *Perthes-Besser & Mauke* in Hamburg, auf deren nebenstehende Worte ich Sie verweise, sowie die Herren *Enslin, Oehmigke, Hermann Schultze* hier, wollen die Güte haben, jede über mich gewünschte Auskunft zu ertheilen. Hierauf gestützt, ersuche ich Sie, mir Credit eröffnen zu wollen. Die Regulirung der Activa und Passiva hat sich Herr *Besser* vorbehalten, u. wird derselbe, wie er Ihnen mitgetheilt hat, zur Ostermesse mit Ihnen abrechnen. Herr *B. Hermann* in Leipzig hat die Güte gehabt, auch für mich die Besorgung der Commission zu übernehmen. Bei der wachsenden Vervollkommnung der Handelsverbindungen mit ganz Deutschland durch so viele Eisenbahnen, deren Mittelpunkt Berlin ist, wird dieser Platz immer grössere Wichtigkeit als Commissions- und Speditionen-Platz erlangen; ich empfehle mich zur Uebernahme Ihrer Commissionen, deren pünktlichste Besorgung ich versprechen kann. Die bisherigen Committenten des Herrn *Besser* haben mir den ungestörten Fortgang dieser Verbindung zugesagt und werden Ihnen gewiss auf Verlangen über die bisherige Führung dieses Geschäftszweiges, die unter meiner Leitung unverändert dieselbe bleiben wird, Auskunft geben. Die Besorgung von Aufträgen zu hiesigen *Bücherversteigerungen* übernehme ich und werde sie prompt und ordentlich ausführen. Indem ich schliesslich Ihrem Wohlwollen mich empfehle, zeichne ich hochachtungsvoll und ergebent
Wilhelm Hertz.

Firma: *Besser'sche Buchhdlg.*
Berlin 1847, Januar 1.

Herr *Wilhelm Hertz*, gebürtig aus Hamburg, hat bei mir seine in Berlin begonnene Lehre vom November 1841 bis Michael 1843 vollendet und nachher noch acht Monate als Gehülfe gearbeitet. Seine durch gute Schulbildung geförderte Liebe zur Literatur und zum Buchhandel, der ihm nicht bloss als Mittel zum Erwerb erscheint, seine Thätigkeit und Rechtlichkeit haben mir ihn vor Anderen lieb gemacht und lassen mich hoffen, dass er der geachteten Handlung, welche er fortführt, und dem Buchhandel überhaupt Ehre machen werde, wobei ihm ein nicht unbeträchtliches eignes Vermögen, wie ich weiss, zu Statten kommt. Jena, den 8. Nov. 1846.

Fr. Frommann.

Herr *Wilhelm Hertz* hat in den Jahren 1844-46 zu unserer ganzen Zufriedenheit bei uns gearbeitet, und wir haben in dieser Zeit Gelegenheit gehabt, an ihm Fleiss und Berufstreue, umfassende Geschäftskenntniss und Gewandtheit in allen ihm übertragenen Arbeiten schätzen zu lernen. Indem Herr *Wil-*

helm Hertz mit den ausreichendsten Mitteln versehen, selbstständig in den Kreis der Buchhändler eintritt, macht es uns Freude, ihn allen unsern Collegen mit der Ueberzeugung empfehlen zu können, dass er sich stets jedes Vertrauens werth zeigen werde.

Hamburg, November 1846.

Perthes-Besser & Mauke.

[9813.] Hiermit habe ich die Ehre, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, daß ich, nach erlangter landesherrlicher Concession zu Anfang nächsten Monats eine Filialhandlung in Harburg eröffnen werde. Bei dem Flor, dessen Harburg sich erfreut, kann sich schon jetzt eine Buchhandlung dort sehr wohl halten, um so mehr, wenn mit dem März nächsten Jahres dort die Eisenbahn ihren Ausgang nimmt und der Seehafen vollendet sein wird! — Bei der geogr. Lage Harburgs zu Stade wird es notwendig werden, daß ich von ersterem Orte aus Vieles direct beziehe, indessen geht Alles à la C. o. n. t. o. F. S. c. h. a. u. m. b. u. r. g. in Stade, wie das auch auf den Harburger Verlangzetteln gedruckt steht. Neuigkeiten habe mir wie bekannt verboten, dahingegen werde meinen Bedarf für beide Handlungen selbst wählen. Wahlzettel, Placate, Subscriptionslisten, Anzeigen u. erbitte mir aber schnellstens in doppelter Anzahl.

Noch bemerke ich, daß ich meinem treuen und bewährten Mitarbeiter, Herrn *J. Steinhöfel* Procura für das Harburger Geschäft ertheilt; seine Original-Unterschrift findet sich bei Herrn *E. F. Steinacker* niedergelegt.

Unter collegialischem Grusse

Fr. Schaumburg.

Stade, den 18. Decbr. 1846.

[9814.] Um meine Thätigkeit dem hiesigen Geschäft, erweitert durch eine neu errichtete Buchdruckerei, verbunden mit der Herausgabe des *Pommerschen Volks- und Anzeigeblasses* (bis jetzt 750 Gr. Auflage) ungetheilt widmen zu können, habe ich mich gedrungen gesehen, die Filialbuchhandlungen in Swinemünde und Demmin ihrer Selbstständigkeit anheim zu geben.

Das Swinemünder Geschäft habe ich daher bereits verkauft und werde späterhin gemeinschaftlich mit meinem Herrn Käufer ausführlich dem Buchhandel gegenüber davon Kenntniss geben.

W. Diege's Filialbuchhandlung in Demmin, welche ich meinem Stiefbruder *Fr. Freund* schon im Jahre 1839 zum Eigenthume überlassen, hat derselbe seitdem, durch mich versorgt, für seine alleinige Rechnung mit dem besten Erfolg, seine Verbindlichkeiten stets gewissenhaft und aufs pünktlichste erfüllend, geführt und wünscht dieses Geschäft von Neujahr 1847 ab selbstständig in directen Verkehr mit dem Gesamtbuchhandel zu treten. Indem ich dem Buchhandel hierdurch nun einen würdigen und ehrenden Zuwachs zuführe, kann ich dennoch nicht umhin, meine resp. Herren Collegen angelegentlichst zu bitten, das seit her so wohlwollend und allgemein mir geschenkte Vertrauen auch auf *W. Diege's* Buchhandlung (*Fr. Freund*) in Demmin geneigtest zu übertragen und derselben ein Conto zu eröffnen und sie auf ihre Auslieferungsliste zu setzen. Wo dies zu thun Anstand genommen werden sollte, bitte ich unter gef. Anzeige für meine Rechnung zu liefern, damit dies lebhafteste Geschäft in keinerlei Weise unterbrochen werde.

Anclam, den 19. Dezember 1846.

W. Diege.

Auf obige Anzeige mich beziehend, kann ich nur wiederholen, wie es nach wie vor mein ganzes Streben sein wird, alle Verbindlichkeiten stets aufs gewissenhafteste und pünktlichste wie bisher zu erfüllen, und dem mir wohlwollend geschenkten Vertrauen stets zu entsprechen. Bitte daher auch angelegentlichst, dieses seit her meinem Stiefbruder *W. Diege* so reichlich und wohlwollend geschenkte Vertrauen auch geneigtest auf mich übertragen und so mein in gutem Gange befindliches Geschäft unterstützen und fortführen zu wollen.

Unverlangt erbitte ich keine Nova und werde ich für meinen Wirkungskreis Passendes und Zweckmäßiges selbst wählen, so wie sämtliche Fortsetzungen verschreiben.

Meine Commissionen besorgen:

für Berlin *Fr. Jul. Springer*,
" Leipzig " *K. F. Köhler*.

Demmin, den 19. Dezember 1846.

W. Diege's Buchhandlung.
(*Fr. Freund.*)

[9815.] **Zur Nachricht.**

Das *Nibelungenlied* von *Fr. H. von der Hagen*. 3. berichtigte Schulausgabe. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 18 $\frac{1}{2}$ ist vergriffen.

An dessen Statt liefern wir für denselben Preis von 1 $\frac{1}{2}$ 18 $\frac{1}{2}$, die große Ausgabe unter dem Titel:

Nibelungen-Lied. Große Ausgabe. Mit den Lesarten aller Handschriften unter dem Texte u. Erläuterungen der Sprache, Sage und Geschichte. Herausgegeben von *Fr. H. v. d. Hagen*. 1r Band. Auch unter dem Titel: *Der Nibelungen Noth*. 3. berichtigte mit Einleitung und Wörterbuch vermehrte Auflage. gr. 8. 1820. Kart. 44 $\frac{1}{4}$ Bogen. 3 $\frac{1}{2}$ 16 $\frac{1}{2}$.

aber nur in fester Rechnung und nehmen unter keiner Bedingung Remittenden an.

Breslau, 8. December 1846.

Josef May und Komp.

[9816.] **⚔ Baarpreise! ⚔**

Wiederholt erlaube ich mir auf meine Baarpreise von *Scott's Romanen* und *Waiblers* Werken aufmerksam zu machen.

Walter Scott ausgewählte Romane. 10 Bde. 8. Velinp. Ladenpreis 10 $\frac{1}{2}$; baar à 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$; von 5 Expl. an à 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ und 11/10 Expl. baar 25 $\frac{1}{2}$.

Waiblers Werke in 9 Bänden mit Kupfern. Schillers. Velinp. Ladenpreis 4 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, baar à 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$; von 5 Expl. an à 1 $\frac{1}{2}$ und 11/10 Expl. baar 10 $\frac{1}{2}$.

⚔ Es sind wieder vollständige Exemplare von beiden Werken auf dem Leipziger Lager.

Hamburg, im December 1846.

Georg Henbel.

NB. Wer Verzeichnisse von Büchern seines Lagers drucken läßt, wird einen guten Erfolg durch Aufnahme obiger beliebter Werke erfahren.

[9817.] **Öeffentliche Bekanntmachung.**

Unterzeichneter bittet, vom Jahre 1847 an, so wie es in Herrn Schulz' Adr.-Buche steht, seine Zusendungen von Briefen, Bestell-Zetteln, Cat. herabgesetzter Bücher, nicht mehr durch Herrn Ed. Leibrock, sondern von Leipzig aus mit Couvert direct p. Post, welches ich den Herren Commissionairen gefälligst hiermit anzeige. Auct.-Cat. durch jede hiesige beliebige Buchhandlung, und sende Paq. fr. Leipzig.

Braunschweig, den 15. Dec. 46.

Heinr. Löwenthal,
Antiq. = Buchhandlung.

[9818.] Aus dem Verlage des Literarischen Comptoirs in Zürich ist in den unfrigen übergegangen und zur Fortsetzung und pro novitate so eben versandt:

Chemie der organischen Verbindungen.

Von Dr. Carl Löwig, Professor der Chemie an der Universität zu Zürich. In zwei Bänden. gr. 8. Zweite, gänzlich umgearbeitete und vermehrte Auflage. Erschienen sind: Erster Band. Preis 4 $\frac{1}{2}$. Zweiten Bandes 1. u. 2. Lief. Preis 3 $\frac{1}{2}$ 16 ggr. Der Schluß des Werkes, des zweiten Bandes 3. Lieferung, erscheint im Januar 1847.

Braunschweig, 20. December 1846.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Vertige Bücher u. s. w.

[9819.] Bei mir erschien und ist aufs Lager nach Leipzig, zur Bequemlichkeit süddeutscher Handlungen auch an Sauerländer nach Frankfurt a/M. abgegangen, wird jedoch nur auf Verlangen, aber auf neue Rechnung versandt:

Verhandlungen des Kurhessischen Landtags über den Bericht des Deputirten Hensel, Namens des Rechtspflege-Ausschusses, betreffend die Beschwerden der Deutsch-Katholiken zu Hanau und Marburg über verfassungswidrige Unterdrückung ihrer Religionsübung. 3 Berichte und 3 Protocolle in authentischer Redaction. 11 Bog. quart. brosch. 20 Sgr ord., 15 Sgr netto.

Cassel, im Decbr. 1846.

Heinr. Hotop.

[9820.] Bei W. Adolf & Co. in Berlin erschien so eben:

Der Cölnner

Cassetten = Diebstahl

und

die Criminal-Procedur
gegen den

Kammergerichts = Assessor F. A. Oppenheim
von

Frangott Rechtlieb.

3 Bogen. 8. Preis 5 Sgr = 3 $\frac{3}{4}$ Sgr netto.

Interessant ist noch besonders der Anhang, eine Parallele enthaltend.

[9821.] So eben ist erschienen, wird aber nur auf Verlangen à Cond. versandt:

Handbuch über die preussische Branntweinsteuer von W. Dittmar, Regierungsrath bei der Provinzial-Steuer-Direction zu Cöln. 2. durchaus umgearbeitete und vermehrte Auflage. 2 Hefte. 25 Bogen. gr. 8. broschirt. Für beide Hefte 1 $\frac{1}{2}$ 10 Sgr. Jedes Heft einzeln 20 Sgr.

Das erste Heft (11 Bogen) enthält eine systematische Darstellung der über die preussische Branntweinsteuer ergangenen Vorschriften unter steter Allegation der Gesetze, welche in dem 2. Heft (14 Bogen) in chronologischer Ordnung abgedruckt und mit einem Repertorio versehen sind. Dies Buch wird Steuerbeamten, Juristen und Gewerbetreibenden gleich nützlich sein, und zwar nicht bloß den preussischen, sondern auch denjenigen in Sachsen, Kurhessen und den Thüringischen Vereinststaaten, wo dieselbe Besteuerungsweise stattfindet.

Außer den Vorschriften über die Verpflichtung zur Steuerzahlung enthält es auch diejenigen über Steuerbefreiungen, Bonificationen u. s. w.

Die erste Ausgabe ist reißend schnell abgesetzt worden, ein Beweis für die Zweckmäßigkeit dieses Buches.

Cöln, im December 1846.

J. P. Bachem,

Hof-Buchhändler und Buchdrucker.

[9822.] Eben versende ich zur Fortsetzung: Stier, Reden Jesu. 5. Band. Subscr.-Pr. 1 $\frac{1}{2}$ 27 $\frac{1}{2}$ Sgr.

Scrivers Werke. Schluß des 1. Bandes, Subscr.-Pr. 15 Sgr.

Letzteres auf neue Rechnung.

NB. Wer mit dem vorjährigen Saldo noch immer im Rückstande blieb, wolle, wenn er bei dieser und meinen ferneren Sendungen übergangen wird, sich nicht wundern, sondern das Hinderniß schleunigst beseitigen.

Warmen, den 16. December 1846.

W. Langewiesche.

[9823.] Stuttgart. Bei uns ist erschienen und an Handlungen, welche Nova von uns annehmen, versandt worden:

Kapff, S. E. M., Communionbuch. Mit einem Stahlstich. 4. Aufl. 8. br. 36 kr. od. 10 Ngr.

Dieses Communionbuch zeichnet sich durch seinen reichen Inhalt, so wie durch die Lebendigkeit und Einfachheit der Darstellung eben so rühmlichst aus wie des Verfassers weitverbreitetes Gebetbuch.

Koch, E. E., Geschichte des Kirchenlieds u. Kirchengesangs mit besonderer Rücksicht auf Württemberg. Zwei Bände. gr. 8. br. 3 fl. 36 kr. od. 2 $\frac{1}{2}$ 3 Ngr.

In dieser für die evang. Liederfreunde überhaupt und namentlich für Prediger und Lehrer bestimmten interessanten Schrift ist zwar, verwoben in eine allgemeine Darstellung der geschichtlichen Entwicklung des christlichen, insbesondere des deutschen evangelischen Kirchenlieds und Kirchengesangs in ihrer innigen Durchdringung, zunächst nur den im neuen Württembergischen Gesang- und Choralbuch bedachten Dichtern und Sängern sammt ihren Liedern und Weisen eine

umfassendere Behandlung zugewandt; damit sind aber dennoch zugleich dem gesammten evang. Deutschland seine bedeutenderen Dichter und Sängern in organischer Verbindung und in frischen Lebensbildern, so wie seine gediegensten Kernlieder und Weisen in eigentlichen Geschichtsbildern durch eine in anziehenden Erzählungen gegebene Schilderung ihrer Entstehung und ihrer Wirkungen vor Augen gelegt, um dadurch eine lebendige Liederpflege in Kirche, Schule und Haus zu begründen und eine Verständigung über einen gemeinsamen Liedergrundstock für die evang. Gesangbücher Deutschlands anzubahnen.

Ludovike. Ein Lebensbild aus der nächsten Vergangenheit geschildert für christliche Mütter und Töchter unserer Tage von der Herausgeberin des Christbaums. Mit Originalbriefen von Schiller, Therese Huber und ihren Zeitgenossen. gr. 8. broch. 1 fl. 45 kr. od. 1 $\frac{1}{2}$.

Während der Christbaum fürs nächste Jahr aus Mangel an Beiträgen nicht erscheinen kann, wird von der Herausgeberin desselben dem größeren Publikum ein sehr schätzenswerthes Buch geboten — die Lebensbeschreibung einer wenig gekannten Frau aus der Schiller'schen Zeit, die es verdient, daß ihr ein solches Denkmal gesetzt werde. Der Reichthum kleinerer Erzählungen und Mittheilungen aus dem Leben interessanter Personen aus derselben Zeit, die in diese Biographie verflochten sind, die Fälle christlicher Lebenserfahrungen und gesunder Reflexionen über die verschiedensten Lebensverhältnisse machen dies Buch zu einer ebenso interessanten als bildenden Lektüre.

Chr. Belfersche Buchh.

[9824.] — Interessante Neuigkeit. —

Bei Ign. Jackowitz in Leipzig erschien so eben und wurde in neue Rechnung versandt: Schleswig-Holstein'sche Rebelbilder, gezeigt und erklärt von Professor Nante. Mit einem colorirten Titeltupfer von Ch. Hucklenbroich. 8. geh. im Umschlag. 6 Ngr.

Handlungen, welche keine Nova annehmen, belieben mäßig à Cond. zu verlangen.

[9825.] Nur auf Verlangen.

Im Laufe des nächsten Monats erscheint bei mir:
La Confédération germanique.
Aperçu des lois et des autres dispositions fédérales.

Par

le Baron F. D. de Schütz,

Gentilhomme de la Chambre de S. A. le Duc de Nassau.

Preis ca. 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr.

Noch keine Schrift giebt eine solche Zusammenstellung der Verträge des deutschen Bundes, wie die vorstehende, und ist deshalb zu erwarten, daß dieselbe in den höheren Kreisen gute Aufnahme finden wird.

Die Handlungen, welche sich Absatz versprechen, bitte ich in mäßiger Anzahl pro nov. zu verlangen.

Wiesbaden, im Decbr. 1846.

Christian Wilhelm Kreidel.

[9826.] **Thuns Katalog 1846, 4. Quartal**, ist so eben erschienen und an alle resp. Handlungen, die denselben zur Fortsetzung erhalten, versandt worden. Auch für 1847 wird derselbe in gleicher Weise fortgesetzt und für möglichst pünktliches Erscheinen Sorge getragen werden. Der Registerkatalog über alle 4 Quartale wird Anfang Januar versandt.

Ihre gütigen Bestellungen für 1847 bitte mir recht bald zugehen zu lassen. Durch zweckmäßige Abkürzungen, ohne der Vollständigkeit zu schaden, soll dahin angestrebt werden, daß unser Katalog künftig etwas weniger Bogenzahl fassen, deshalb wo möglich noch billiger als bisher werden soll.

Leipzig, den 22. December 1846.

Achtungsvoll
Julius Klinkhardt.

[9827.] Auf Rechnung 1847 wurde pro novitate versandt:

Herz, H., König René's Tochter. Lyrisches Drama. Aus dem Dänischen unter Mitwirkung des Verfassers von Fr. Bresemann. gr. 8. geh. $\frac{1}{3}$ fl.

(Für die Darstellung auf Deutschlands Bühnen ist diese Uebersetzung vom Verfasser bestimmt und auch bereits von den vorzüglichsten namentlich der Berliner Hofbühne zur Aufführung angenommen.)

Schaumann, A. F. H., *Geschichte der Grafen von Valkenstein am Harze.* Lex.-8. Mit Titellupfer und Holzschnitten. eleg. geh. 1 fl. 26 Sfl.

Berlin, im December 1846.

Alexander Duncker.

[9828.] In unserm Verlage erscheint von Neujahr ab die früher in der Bossischen Verlagsbuchhandlung erschienene Zeitschrift:

Der

Medeziner,

Berliner Wochenblatt für ärztliche Interessen u. Neuigkeiten.

Zweiter Jahrgang.

Wöchentlich eine Nummer in Folio. Jahrespreis 2 fl.

Wir bitten die geehrten Handlungen, welche die Fortsetzung brauchen, schleunigst zu verlangen. Wir haben die Continuationsliste des ersten Jahrganges und werden die ersten 3 Nummern an diejenigen Handlungen, welche davon brauchen, senden, und bitten um feste Bestellung der Fortsetzung.

Der zweite Jahrgang soll sowohl in Betreff der Redaction als auch typographischen Ausstattung bemüht sein, den Leserkreis zu erweitern u. bitten wir um Ihre thätigste Verwendung, die wir durch Probenummern gern unterstützen.

Inserate, pr. Spaltzeile à $1\frac{1}{4}$ Nfl. , erbitten von den Herren Verlegern.

Berlin, December 1846.

W. Adolf & Co.

[9829.] Bei Unterzeichneten erscheint und ist durch alle soliden Buch- und Kunsthandlungen zu beziehen:

Die Herzogl. Gemälde-Galerie zu Gotha, lithographirt nach den Original-Gemälden alter und neuer Meister, nebst historischen und artistischen Erklärungen in Deutsch und Französisch. Jährlich 2 — 3 Lieferungen à 3 Blatt. Subscriptionspreis für jede Lieferung 6 fl.

Dresden u. Gotha, im October 1846.

Voecker & Co.,

Lithograph. Kunstanstalt und Kunsthandlung.

[9830.] Als neu wurde von **Hirrichs** in Leipzig unterm 10/12. versendet:

Bülow, Friedr., *Bemerkungen über die Zeitbewegungen.* Gustav-Adolf-Verein. Deutsch-Katholiken. Lichtfreunde. Polen. Holstein-Schleswig. Ruppische Angelegenheiten. Generalsynode. Eisenbahnen. Geldklemme. Getreidetheuerung. gr. 8. geh. 6 Nfl.

Galizien und der Panславismus. (3. Heft des „Ueberblicks.“) gr. 8. geh. $\frac{1}{2}$ fl.
Schmalz, Beiträge zur Gehör- und Sprachheilkunde. Mit Kupfern. 2. Heft. gr. 8. geh. 1 fl.

[9831.] In der **Kammerschen** Buchh. in Zerbst erscheint demnächst, und wird gebeten, ungefähren Bedarf zu verlangen:

Licht und Liebe.

Ein Liederkranz zur Feier der fünfzigjährigen Lehrerverksamkeit des hochwürdigen Herrn Professors und Doctors der Theologie **Jul. Aug. Ludw. Wegscheider** in Halle.

Gedichtet und herausgegeben von **W. Schuberth**, Prediger zu St. Nicolai in Zerbst. Nebst zwei Compositionen für 4stimmigen Gesang mit Pianobegleitung vom Kapellmeister **Dr. F. Schneider** in Dessau.
Preis geh. 8 bis 10 fl.

Der rechte Standpunkt der Deutschen

oder

die vielgepriesene Bildung des 19. Jahrhundert.
2. Heft. 8. broch. $\frac{1}{3}$ fl.

[9832.] Versandt wurde am 18. Dezbr.:

Böttger, polytechn. Notizblatt No. 20 bis 23. No. 24. Schluß sammt Titel u. Register folgt zu Ende dieses Monats.

Müller, rheinische Zeitschrift für Landwirthschaft. No. 45—50 Schluß.

Die erste Nummer beider Zeitschriften pro 1847 wird ebenfalls noch in diesem Monat versandt, und sofort alle 4 Wochen die Fortsetzung.

Ich bitte um recht thätige Verwendung für den neuen Jahrgang 1847. Die erste No. sende ich ohne Berechnung in mehrfacher Anzahl, und bitte alsdann um baldige Angabe des festen Bedarfs, der auf Conto 1847 notirt wird.

E. G. Kunze in Mainz.

[9833.] Bei **Opitz & Co.** in Güstrow ist eben erschienen und an alle Handlungen, welche Neuigkeiten annehmen, versandt worden; Handlungen, welche selbst wählen, wollen gest. verlangen:

Gedanken über Parforce-Jagd aus dem Engl. des **Peter Beckford**, Esq., von **E. F. B. von Müller**, Großh. Meckl. Schwerrinschem Forstmeister. 8. (20 Bog.) eleg. brosch. $1\frac{1}{2}$ fl.

[9834.] **Statt Wahlzettel.**

Am 24. November versandte ich in Neue Rechnung an alle Handlungen, welche ihren Bedarf mir angezeigt haben, oder welche nach der Thomas'schen Novitäten-Versendungsliste Neuigkeiten annehmen, folgende Nova:

Anleitung zur Pflege der Säuglinge und Kinder.

Die Kinderkrankheiten,

nach ihren Ursachen, Kennzeichen, ihrem Verlaufe und ihren Folgen theoretisch und praktisch geschildert

für

junge Mütter.

Von **Dr. E. Adet de Roseville**,

Oberarzt der weiblichen Abtheil. von St. Lazare in Paris.

Nach der 5. Aufl. des Originals.

Ottav. geh. 27 kr. oder 9 Nfl. mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Pragmatische

deutsche Sprachlehre.

Von **Dr. Lorenz Diefenbach.**

30 Bogen. gr. 8. cart. 2 fl. 24 kr. oder

1 fl. 15 Nfl. mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Das Buch der Gesellschaft.

Für angehende Weltleute.

Von

August Lewald.

244 S. auf feinem Velinpap. geh. 54 kr. oder 18 Sfl. — In engl. Einband mit Goldschnitt 1 fl. 21 kr. oder 25 $\frac{1}{2}$ Sfl.

Mit 33 $\frac{1}{3}$ %

Diefenbach's Sprachlehre ist Hofrath Dr. Jac. Grimm in Berlin gewidmet, und ein Werk, das nicht nur für die Hand des Lehrers sehr wesentlich, sondern jedem deutschen Patrioten eine willkommene Erscheinung sein wird. Von der Abfassung der beiden andern Werke wird Sie der erste Blick überzeugen. Von jedem dieser Werke erhalten Sie auf 10 in einer Jahresrechnung festbezogene Gr. 1 Freierempl.

Stuttgart, 10. December 1846.

J. B. Müller's Verlagsbuchhandlg.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[9835.] Zur besten Beachtung besonders empfohlen!

Ich erlaube mir, Ihnen, unter meinem aufrichtigsten Danke für Ihre bisherige freundliche Verwendung, die ergebnisse Anzeige zu widmen, daß die in meinem Verlage erscheinende Bauernzeitung, auch im nächsten Jahre, und zwar nach Form, Inhalt und Umfang, ohne Erhöhung des Preises, ansehnlich vervollkommenet u. erweitert, wieder bei mir erscheinen wird unter dem Titel:

Illustrirte Bauernzeitung.

Ein Wochenblatt zu Nutz und Frommen wie zur Kurzweil geschiedter Land- u. Hauswirthes von

Vorenz Struß,
Schloßbauer im Schwarzwälder Dorfe.
Zweiter Jahrgang.

Erscheint jeden Samstag $\frac{1}{2}$ bis 1 Bogen stark. 4. Das Blatt 1 Kreuzer. Der Jahrgang 54 kr. rhein. oder 45 kr. C.-M. oder $\frac{1}{2}$ fl. netto. mit dem alle 14 Tage zugegebenen Gratisbeiblatt:

Der Bauernspiegel.

Ein illustriertes gemeinnütziges Unterhaltungsblatt für Alt und Jung.

Wenn ich nun alle Aufmerksamkeit u. Sorgfalt darauf verwenden und keine Kosten gescheut habe, dieses äußerst populäre Unternehmen zur anziehendsten, schönsten und billigsten landwirthschaftlichen Zeitschrift zu gestalten, welche der außerordentlichsten Verbreitung sowohl einzeln als in Parthien auf Fruchtmärkten, an Gemeinden, landwirthschaftliche Vereine u. s. fähig ist, so zähle ich auch, in Ihrem eigenen Interesse, auf Ihre thätige Mitwirkung.

Ich liefere Ihnen einzelne Nummern à Cond. mit 25% vom Nettopreise, desgl. fest mit 33 $\frac{1}{3}$ % vom Nettopreise, 12/10, 28/5, 60/50, 125/100 fest mit 40% vom Nettopreise, desgl. gegen baar mit 50% vom Nettopreise.

Was Sie übrigens im Januar, Februar davon beziehen geht noch auf alte Rechnung, wie es bei solchen Unternehmungen der Fall ist.

Fratten bis zur Messe gestellt, rechne ich als Baarzahlung mit 10% Disconto.

Daneben stehen Ihnen Anzeigen und Prospekte für Gemeinden, Vereine u. s. mit oder ohne Firma, Probenummern (von denen schon einige beiliegen), Subscriptionlisten und Inserate (bei Partien) nach Belieben zu Diensten.

Indem ich wiederholt die Bauernzeitung Ihrer fernern thätigen Verwendung empfehle, ersuche ich Sie, den versandten Zettel bald gefälligst auszufüllen, und empfehle Ihnen zugleich auch das Blatt zu Anzeigen, welche von dem größten Nutzen sind, und grüße Sie mit aufrichtiger Hochachtung

J. G. Seitz'sche Verl.-Buchh.

Ulm, im Dec. 1846.
Dreizehnter Jahrgang.

[9836.] Für 1847 erscheinen bei uns folgende Zeitschriften:

Annalen der Landwirthschaft in den Königl. Preuß. Staaten. Herausgegeben vom Direktorium des Königl. Landes-Oekonomie-Collegiums und redigirt von dem General-Sekretair desselben Dr. Alexander v. Lengerke.

Vierteljährlich erscheint ein Heft von 13—15 Bogen. gr. 8. Preis des Jahrg. n. 3 fl.

Archiv für Anatomie, Physiologie und wissenschaftliche Medicin. In Verbindung mit mehreren Gelehrten herausgegeben von Dr. Johannes Müller.

Jeder Jahrgang von 6 Heften, zusammen c. 50 Bog. gr. 8. Text, (einschliesslich den Jahresbericht) und 15 Kupfertaf. à n. 6 fl. Einzelne Hefte à n. 1 fl. 10 Sg.

Magazin für die Literatur des Auslandes. Redigirt und herausgegeben v. Lehmann. Wöchentlich 3 Nummern. Kl. Fol. n. 3 fl.

Eine der reichhaltigsten, geschmackvollsten und wohlfeilsten deutschen Zeitschriften, und seit Anbeginn (1832) unausgesetzt der Vorliebe des Publikums sich erfreuend, hat das Magazin, seitdem es in buchhändlerischen Verlag überging, so viele neue Anerkennung sich erworben, daß sein Publikum sich bedeutend vergrößert hat und seine Auflage eine der stärksten ist, die von einer literarischen Zeitschrift in Deutschland gedruckt wird. Es giebt aber auch keine irgend interessante Erscheinung auf den politischen, historischen und novellistischen Gebieten des Auslandes, die nicht in dieser Zeitschrift und zwar in eben so unterhaltender als belehrender Weise besprochen wird. Man kann annehmen, daß jeder Jahrgang mindestens so viel als 12 gewöhnliche Detavbände enthält.

Medicinische Zeitung Russlands, redigirt und herausgegeben von den D. D. M. Heine, R. Krebel und A. Thielmann. 4. St. Petersburg. Der Jahrgang von 52 Nummern n. 5 fl.

Monatsschrift, allgemeine landwirthschaftliche. Herausgegeben vom Hauptdirektorium der Pommerschen ökonomischen Gesellschaft und redigirt von dem beständigen General-Sekretair derselben Dr. E. Sprengel, Königl. Preuß. Oekonomie-Commissionsrath. gr. 8.

Allmonatlich ein Heft von 6—8 Bogen Text mit Abbildungen, deren drei einen Band ausmachen. Jeder Band à n. 1 fl. 10 Sg.

(Die früheren Jahrgänge erschienen bei Penz in Götting.)

Schachzeitung. In monatlichen Heften. Herausgegeben von der Berliner Schachgesellschaft. gr. 8. Preis des Jahrganges n. 2 fl. 10 Sg.

(Erscheint seit dem 1. Juli d. J.)

Zeitschrift, allgemeine, für Geschichte. Herausgegeben von Prof. Dr. W. Adolph Schmidt.

In zwölf regelmässig erscheinenden Monatsheften von 6 Bogen. Preis des Jahrganges n. 6 fl. 20 Sg. Einzelner Hefte 20 Sg.

Berlin.

Veit & Co.

[9837.] In den nächsten Tagen versende ich in 1847e Rechnung:

Elemente der ebenen und körperlichen Geometrie. 7 $\frac{1}{2}$ Sg netto.

Fischer, Lehrbuch der höheren Geodäsie. II. Abschnitt 1 fl. 5 Sg ord., III. Abschnitt 1 fl. 10 Sg ord.

Michel et, der histor. Christus. 1 fl. 15 Sg ord.

Pabst, Anleitung zur praktischen Rechenkunst. 2. Aufl. 15 Sg ord.

Weill, der Bauernkrieg. 1 fl. ord.

Zimmermann, Gleichnisse und Bilder. 5. Bd. 1 fl. 5 Sg ord.

Zukunft, die, des Christenthums. 1 fl. 20 Sg ord.

Noack, Jahrbücher für Philosophie I. 4. a. R.

Höflichst ersuche ich alle diejenigen Handlungen, welche keine Nova annehmen, mir ihren muthmaßlichen Bedarf gef. recht bald anzugeben.

Darmstadt, den 18. Dez. 1846.

C. W. Leske.

[9838.] Von Neujahr 1847 an erscheint bei mir **Der deutsche Auswanderer.** Centralblatt der deutschen Auswanderung und Kolonisation. Redaction: F. Haas, Dr. Künzler in Darmstadt und Dr. H. Malten in Mainz. gr. 4. (Wöchentl. ein Bogen.) Preis 2 fl. mit 25% Rab.

Da ich diese Zeitschrift pro novitate nicht versenden werde, so bitte ich nach Bedürfnis à Cond. zu verlangen.

Darmstadt, Dezbr. 1846.

C. W. Leske.

[9839.] Auch für 1847 erscheint das **Berliner**

Gewerbe-, Industrie- und Handelsblatt

herausgegeben von **A. F. Neukrantz,** redigirt von

C. Hoffmann,

in meinem Verlage. Jährlich 104 (wöchentlich 2) Nummern in gr. 8. mit den erforderlichen Figuren-Tafeln, die 4 Bände (für 1847 den XXII.—XXV.) à 1 $\frac{1}{4}$ fl. bilden.

Indem ich das Blatt, das sich allseitiger Theilnahme seit seinem Entstehen zu erfreuen hatte, gefälliger Verwendung empfehle, erlaube ich mir noch besonders darauf aufmerksam zu machen, dass es die interessantesten, der in der hiesigen, weithin vortheilhaft bekannten „polytechnischen Gesellschaft“ gehaltenen Vorträge in seinen Spalten mittheilt. Da ich die Fortsetzung für 1847 jedoch nur auf festes Verlangen versende, bitte ich um gefällige baldige Angabe der benötigten Continuationen. Probenummern stehen gern zu Diensten, so wie ich auch bereit bin, wo es zur wirksameren Verwendung gewünscht wird, den Ende December geschlossenen XXI. Band compl. geh. à Cond. zu senden. Berlin, den 15. Dec. 1846.

R. Gaertner.

Amelang'sche Sort.-Buchh.

221

[9840.] Die im Verlage des Unterzeichneten erscheinende Zeitschrift:

Dresdner Tageblatt,
zur Vertretung örtlicher und vaterländischer Interessen.

beginnt mit dem 1. Januar 1847 einen neuen Jahrgang.

Redaction und Verlags-handlung werden wie bisher auch fernerhin Alles anbieten, um diese Zeitschrift zu einer wahrhaft belehrenden und inhaltreichen zu machen, und die erfreuliche Theilnahme des gebildeten Publicums, welche im raschen Steigen begriffen ist, läßt baldige und sichere Erreichung dieses Zieles hoffen.

In größeren leitenden Artikeln werden alle Fragen des Staates, der Kirche, der Wissenschaft und der Kunst, welche die Gegenwart bewegen, abgehandelt, während Originalberichte aus allen Theilen des Landes stets die neuesten Ereignisse der Tagesgeschichte mit möglichster Vollständigkeit und Genauigkeit besprechen, so daß das Tageblatt nicht etwa als ein bloßes Localblatt, sondern in Wahrheit als ein Organ zur Vertretung der gesammten vaterländischen Interessen erscheint.

Abonnement: vierteljährlich 1 fl 7½ Ngr , wofür das Tageblatt von allen Postämtern des In- und Auslandes zu beziehen ist. Insertionsgebühren: 12 Pfennige für die gespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Dresden, den 21. Decbr. 1846.

B. G. Teubner.

[9841.] Im Verlage der Unterzeichneten erscheint auch im Jahre 1847 die bekannte Zeitschrift:

Erweiterungen,
Blätter für Unterhaltung und Belehrung.

in ihrem zwanzigsten Jahrgange. Schon seit ihrem Beginne der Liebling eines großen Leserkreises, hat diese Zeitschrift besonders im vergangenen Jahre sich durch die begonnene Serie von Preis-Novellen eines so großen Zuwachses neuer Freunde zu erfreuen gehabt, daß dieser Zuwachs gewiß mit Recht auch von dem neuen Jahrgang erwartet werden darf, welcher die Fortsetzung der Preisnovellen und unter diesen Erzählungen von Lorenz Dieffenbach, Karl Spindler, Aug. v. Sternberg, A. Lewald, W. v. Chezy, Gd. Ziehen und vielen Andern bringen wird. Tendenz, Format und Erscheinungsweise bleiben dieselben wie bisher, nur wird der Inhalt, namentlich durch humoristische Beiträge und schätzbare Reiseschilderungen, noch gediegener und vielseitiger zu werden streben, als in dem abgelaufenen Jahre.

Die „Erweiterungen“ erscheinen in 24 Hefen von je 5 Bogen gr. Quartformates, welche in 12 Monatslieferungen ausgegeben werden. Jede Lieferung enthält mindestens Eine Preis-Novelle, einige Aufsätze von der Länder- und Völkerkunde, Reiseskizzen, mehrere kleinere Novellen, biographische Denkmale berühmter Zeitgenossen, gemeinschaftliche Aufsätze aus der Naturkunde, literarische Uebersichten, eine Kindertafel, ein Frauenalbum und ein Feuilleton. Der Preis per Jahrgang beträgt für 120 sparsam gedruckte, schön ausgestattete Quart-Bogen nur 6 fl. 24 kr. — 4 fl pr. Cour. mit 33⅓ % Rab. in Neue Rechnung 1847 und 11/10.

Ich lasse eine Anzahl Prospekte mit dem Inhalts-Verzeichnisse des Jahrg. 1847 und Subscriptionslisten drucken, um die Verwendung derj. verehel. Handlungen, welche auf die „Erweiterungen“ reifen lassen wollen, auf die Werththätigste zu unterstützen, und bitte hievon, sowie von Probeheften den Bedarf gefl. zu verlangen. Außerdem werden die „Erweiterungen“ nach dem Neujahr in den bedeutendsten politischen und belletristischen Zeitungen ausführlich angezeigt.

Stuttgart, 10. Decbr. 1846.

J. B. Müller's Verlagsbuchh.

[9842.] **Die Wiener-Zeitschrift**

für Kunst, Literatur, Theater u. Mode beginnt mit 1. Jänner 1847 ihren 32. Jahrgang. Wöchentlich erscheinen fünf Nummern (halbe Bogen) in hoch Quart, in sehr schöner Ausstattung, mit 1 Modebild (also jährlich 52 Modebilder) den schönsten Pariser Figurinen gleich, Wiener-Moden darstellend. Für den Jahrgang 1847 wird Alles aufgeboten, um dies Journal zu einem der besten in Deutschland zu machen und den Credit, den dieses Blatt seit 31 Jahren in Deutschland genossen noch mehr zu heben u. festzustellen. Besonders soll auch die Literatur, rücksichtlich einer würdigen, unparteiischen Kritik im Auge behalten werden, und wir ersuchen die Herren Buchhändler und Verleger, ihre Artikel, die sie besprochen wünschen, durch Hrn. Gerold in Wien für uns einzusenden; da unser Blatt in den höchsten Kreisen der Gesellschaft die meisten Abnehmer zählt, so ist auch einleuchtend, daß solche Besprechungen von Nutzen sein werden; die Kritik ist Männern von anerkannter Rechtlichkeit anvertraut, u. werden die Besprechungen so schnell als möglich erfolgen; ein Beleg darüber, aber gratis den Herren Verlegern zugesandt. Für die außerösterreich. Staaten übernimmt wie bisher die löbliche Gerold'sche Buchhandlung in Wien die Pränumeration und kostet der Jahrgang mit allen Bilderbeigaben re . 16 fl sächsisch.

Die Redaction

der Wiener-Zeitschrift für Kunst, Literatur, Theater u. Mode.

Uebersetzungsanzeigen.

[9843.] Die in unserm Verlage erscheinende Sammlung

von

Länder- und Reisebeschreibungen

wird demnächst bringen die Uebersetzungen von
1. *United States Exploring Expedition.*
By Lt. Wilkes.

2. *Omboni viaggi nell' Africa occidentale etc.*
Stuttgart u. Tübingen, im Nov. 1846.

J. G. Cotta'sche Buchh.

Angebotene Bücher.

[9844.] Ich offerire à 8 Ngr netto baar, statt 1 fl 10 Ngr :

Wesensfeld, Allgemeine Weltgeschichte in 4 Tableaux, von 2000 vor Christi bis auf die neuesten Zeiten. 4 Blätter Imp.-Fol. Magdeburg 1838.

J. M. C. Armbruster.

[9845.] **A. G. Salomon** in Kopenhagen hat Partien von Folg. z. beigesetzten Baarpreisen:

Heiberg, J. L., de poëseos dramat. genere hispan., pros. de P. Calderone de la Barca, princ. dramat. Havn. 1817. 12 Ngr .

Henckel u. Born, Nautisches Hand-Lexicon für Seefahrende, Handelnde etc. in 8 Sprachen, m. 2 illum. Flagkarten. Kopenh. 1836. 1 fl .

Petursson, P., Hist. ecclesiast. Island, ab anno 1740 ad anno 1840. Havn. 1841. 1 fl 15 Ngr .

Schönberg, A., Blicke auf die letzte Erober. neuere Gesch. u. Colonisat. von Algier. Kph. 1839. 15 Ngr .

[9846.] **A. G. Salomon** in Kopenhagen offerirt zu beigesetzten Baarpreisen:

Skandinavisk Litteraturselskabs Skrifter. complet. 23 Bde. Kbh. 1805—32. 10 fl .

Samlinger til det norske Folks Sprog og Historie. 6 Bde. 4. m. Kpf. Christiania 1833—39. 18 fl .

Snorra Sturlesen Heimskringla edv. Noregs Konunga -- Sögor; c. vers. lat. et dan. sumpt. reg. ed. Schöning, Thorlacius et Werlauff. 6 Vol. Fol. Haun. 1777—1826. Schreibp. Hübsch gebunden. 22 fl .

1 Expl. von allen versch. Suiten der: Videnskabernes Selskabs Skrifter, von 1745 bis 1842, in allem 38 Bde. 4. m. v. Kpfrn. 40 fl .

[9847.] Bei **J. G. Müller** in Gotha ist zu verkaufen:

1 Oken's Naturgeschichte, 90 Hefte und 19 Hefte Kupf. nebst Ergänzhft. br. w. neu 18½ fl netto.

[9848.] **W. Meck** in Constanz offerirt und sieht Geboten entgegen:

Heinsius Bücherlexikon. I.—VIII. Bd. geb. in eleg. Hftzbd. u. Bd. IX. 1.—3. Lief.

Hinrichs Bücherkatalog. 1841—44 in Pppdbb.

Gesuchte Bücher.

[9849.] **Fr. Neumann** in Saarbrücken sucht unter gef. Preisanzeige:

1 J. F. von Meyer, Blätter für höhere Wahrheit. 1. Band.

[9850.] **J. C. Neidhard's** Buchhandlung in Speyer sucht billig unter vorheriger Preisanzeige:

1 Casanovas Memoiren. cpl.
1 Kellstab, 1812. 4 Bände.

[9851.] Die **Osiander'sche** Buchh. in Tübingen sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Hoffmann, Friedr., consultator et responso-rium medic. Tom. I. apart. Halae 1734.

- [9852.] **Jg. Lang** in Wien sucht billig unter vorheriger Preisangabe:
 1 Sophocles, übers. v. Stollberg. 2 Thle. Hamburg 823.
 1 Diction. nouveau, histor. natur. gr. 8. Paris. Deterville. 1803 u. folg. Tom. 16—24.
 1 Bresson, ordres des Chevalerie. 4. Paris.
 1 Gauhen, geneal. histor. Adelslexic. Leipzig 740.
 1 Gebhardi, geneal. Geschichte der erblichen Reichsstände in Deutschland. 3 Thle. 4. Halle. 776—785.
 1 Zedlers großes Universallexicon. Halle u. Leipzig. 732—754. 64 Bde. Fol.
 1 Lehotzky, Stematographia Hungarica.
 1 Fürst, Benutzung der Erde, als Obstbaumfd. 8. München 1818.
 1 Lehmann, histor. diplomat. hung. Folio.
 1 Moreri Dictionnaire hist. London. Folio. 10 vol.
 1 — do. — do. — do. — do. — 8 vol.
 1 Oken, Isis, Zeitschrift. cpl.
 1 Chalmers, dictionary histor. London. Folio.
 1 Revue britannique, wo möglich cpl.
 1 Bayle, nouvelle de la République des lettres.
 1 — remarques sur un comet.

- [9853.] **Stuhr'sche** Buchhandlung in Potsdam sucht billigst:
 1 Ersch und Grubers Encyclopädie der Wissenschaft. (Leipzig.)
 1 Heeren und Uekerts Geschichte der Staaten. (Gotha.)
 soweit solche erschienen sind.
 1 Gesellschafter. 1842. Juli—Decbr.
 1 — 1843. No. 48—51. 145—156. 188 u. 197—204.
 1 Hamburger Lesefrüchte f. 1843 u. 1844.
 1 Leipziger = = 1843.
 wenn auch alt und gebraucht, nur cpl.

- [9854.] **J. Hess** in Ellwangen sucht billig:
 1 Götz, d. Kaisermonzen Deutschlands. 4. Dresd. 1827.
 1 Schröth, J. M., Kirchengeschichte. 8. Leipz. Bd. 32—35.

- [9855.] Wie suchen compl. und gut erhalten:
 Hauptregister über Martin Zeiler's sämtliche Topographien vom Jahre 1726 (nicht das 1672 erschienene.)
 Nord- u. Ostsee von Kobbe, aus dem Malerischen Deutschland (G. Wigand), erste Aufl. in Hefen und sehen Offerten entgegen.
Voigt & Fernau.

- [9856.] **E. Michelsen** in Leipzig sucht:
 1 Landwirthschaftliches Wochenblatt von Colditz; alle Jahrgänge, außer 1846.

- [9857.] Den Verleger von:
 Christus ist mein Leben, Sterben mein Gewinn.
 ersuchen wir um Zusendung eines Exemplars.
Miesche Buchhandlung in Goersfeld.

- [9858.] **B. Eifendrath** in Amsterdam sucht durch Herrn Schreck unter vorheriger Preisangabe:
 1 Encyclopädie für Kaufleute. Lpzg. 38/39, O. Wigand.

- [9859.] **J. O. Weigel** in Leipzig sucht:
 1 Simon, Jo., Onomasticon Novi Testamenti. 4.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

- [9860.] **Bitte um Zurücksendung.**
 Diejenigen geehrten Sortimentshandlungen, welche von dem am 18. Juli pro nov. versandten Versteigerungs-Katalog der Belz von Belzenheim'schen Münzsammlung, erster Theil (die antiken griechischen u. römischen Münzen enthaltend)
 noch Exemplare ohne Aussicht zum Absatz auf d. Lager haben, werden uns durch gefäll. baldige Remission an unsern Hrn. Commissionair A. G. Viebeskind um so mehr verpflichtet, als unser Vorrath bereits so klein ist, daß wir kaum festverlangte Exemplare zu expediren im Stande sind.
J. Hermann & Sohn in Wien.

- [9861.] **Anzeige und Bitte um Rücksendung.**
 Der Druck der zweiten Auflage von **Kiwisch klinischen Vorträgen** hat bereits begonnen.
 Wir bitten daher die noch à Cond. lagernden Exemplare uns ungesäumt zurückzusenden, da wir nach Erscheinen der neuen Auflage nichts mehr annehmen können.
 Die eingehenden Bestellungen werden sämtlich notirt und seiner Zeit ausgeführt.
 Prag, 12. Decbr. 1846.
J. G. Salve'sche Verlagsbuchh.

- [9862.] Wegen Erscheinen der 5. Auflage erbitte ich mir schleunigst zurück, was meine Herren Collegen von der 3. Auflage der **Scriver'schen Gleichnißandachten** (Taschenausgabe, Preis 20 Sgr) noch zu remittiren berechtigt sind und nicht fest behalten wollen.
 Barmen, den 16. December 1846.
W. Langeviesche.

- [9863.] Von Montholon, Geschichte der Gefangenschaft Napoleon's auf St. Helena, fehlt uns der zweite Band gänzlich und würden wir die Rücksendung der ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare dankbar anerkennen.
 Leipzig, den 22. Decbr. 1846.
 Ergebenst
Brockhaus & Avenarius.

- [9864.] **Bitte um Zurücksendung.**
 Da unser Vorrath von **Bose's zeichnende Geometrie** durch häufige Nachbestellungen gänzlich erschöpft ist, so bitten wir um gefällige Zurücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz liegenden Exempl. und werden die baldige Erfüllung dieser Bitte als eine besondere Gefälligkeit betrachten.
Adler & Dietze in Dresden.

- [9865.] **Geibel's Gedichte.**
 6. Auflage.

ist bereits gänzlich vergriffen. Dies zur Nachricht auf die vielen eingegangenen Bestellungen, die nicht mehr Erledigung finden konnten.

Durch umgehende Rücksendung etwa noch vorräthiger (remittirbarer) Exemplare würde man mich sehr verpflichten.

Berlin, den 16. Decbr. 1846.

Alexander Duncker.

Schülferstellen, Lehrlingsstellen n. s. w.

- [9866.] Für eine Kunsthandlung Norddeutschlands wird ein Commis gesucht, der spätestens Mitte Januar antreten kann. Herr Rud. Weigel in Leipzig wird die Güte haben, Reflectanten-Adressen unter Chiffre K. B. zu befördern.

- [9867.] Ein erfahrener Buchhändler-Gehülfe, angehender Dreißiger, der über seine geschäftliche Befähigung wie über seine Moralität die besten Zeugnisse besitzt, wünscht bis zu Anfang Februar eine geeignete Stelle.

Herrn Köhler in Epz., der so gütig ist, Briefe in Empfang zu nehmen, kann auch nähere Auskunft über ihn erteilen.

- [9868.] Den Herren, die sich für die bei mir vacante Stelle gemeldet, verbindlichst dankend, zeige ich auf diesem Wege an, daß dieselbe bereits besetzt ist.
 Tübingen, Mitte Dec. 1846.
Franz Fues, Sort.-Buchh.

- [9869.] Die **Besser'sche** Buchhandlung in Berlin sucht einen Lehrling, der eine gute Gymnasialbildung besitzen muß, zu sofortigem Eintritt.
 Anfragen bitten wir an uns zu richten.

Vermischte Anzeigen.

- [9870.] **Große Bücherversteigerung in Frankfurt a. M.**

Am 25. Januar 1847 und den folgenden Tagen wird zu Frankfurt a. M. eine aus mehr als 20,000 Werken bestehende Sammlung von Büchern, Pracht-, Kunst- und Kupferwerken durch die geschworenen Herren Ausrufer öffentlich versteigert.

Der äußerst interessante Katalog enthält außer den werthvollen Bibliotheken der verstorbenen Herren: J. B. von Keller, Bischof von Rottenburg a. N., Dr. F. W. Komler, General-Superintendent in Saalfeld, Dr. F. von Erdmann, k. russ. wirkl. Staatsrath u. Professor in Dorpat, Dr. G. C. W. Kullmann, geh. Medicinalrath in Wiesbaden, und Dr. P. J. Beckers, wirkl. Lehrers an der Realschule zu Mainz, und außer der Bibliothek des Herrn geh. Raths und Professors Dr. Fr. Kreuzer in Heidelberg, die besten und ausgezeichnetsten Werke aus fast allen Fächern des

menschlichen Wissens, namentlich aber aus dem Fache der kath. u. protestant. Theologie, der Profan- u. Kirchengeschichte, der Naturwissenschaften und Medicin, der Philologie und Archäologie, der Bibliographie (Incunabeln und seltene Bücher), der Literatur- u. Kunstgeschichte und der Belletristik.

Um die Durchsicht dieses umfangreichen Kataloges soviel als möglich zu erleichtern, ist der Inhalt einer jeden Seite in den Ueberschriften kurz angegeben worden, und glaube ich annehmen zu dürfen, daß der Genus, den das genauere Studium desselben bei seinem durchgängig ausgezeichneten Inhalte dem wahren Bücherkenner gewähren wird, die damit verbundene Mühe bei weitem überwiegen werde.

An alle diejenigen verehrl. Handlungen, welche Zusendungen von Auktionskatalogen wünschen, ist dieser Katalog bereits versendet worden. Wer außerdem denselben mit Nutzen zu verwenden gedenkt, beliebe sich Exemplare von Unterzeichnetem oder von Herrn B. Engelmann in Leipzig zu verschreiben, bei welchem eine entsprechende Anzahl davon niedergelegt ist.

Frankfurt a/M., im December 1846.

G. F. Kettembeil.

[1871.] Unser

Verzeichniß No. 10,

Theologie, Philosophie etc. etc. enthaltend, ist erschienen und durch Herrn Otto Aug. Schulz in Leipzig zu beziehen.

Hamburg, Decemb. 1846.

Romagnolo & Maegelin.

[1872.]

Keine Nova.

Vom 1. Januar 1847 nehme ich nur Nova von jenen Handlungen an, die ich speciell darum ersuchte. Unverlangte Sendungen gehen mit Fracht-Nachnahme zurück. Wahlzettel sind mir jedoch angenehm und bitte um zeitige Einfindung.

Danzig, den 15. Dezember 46.

F. A. Weber.

[1873.]

Zu beachten!

Wir zeigen hiermit an, daß wir keine Novitäten ferner annehmen. — Auch können wir Verhältnisse halber unsern Verlag von Neujahr 1847 an bis auf Weiteres nur gegen baar geben, bewilligen aber zu diesem Zwecke bei Netto-Artikeln einen Rabatt von 33 1/3, bei Ordinär-Artikeln von 40%.

Wismar, im Dezbr. 1846.

H. Schmidt & v. Cossel'sche Rath's-Buchh.

[1874.] Verlags-Handlungen, welche vor Ende Februar k. J. gute Jugend- und Volkschriften, letztere mit Ausnahme von land- und forstwirtschaftlichen, ingleichen kath. Gebets- und Erbauungsbücher wie auch populäre Controverschriften in je einem Probe-Exemplare unter genauer Preisangabe an die Buchhandlung von Herrn G. C. Orthaus in Leipzig frei einsenden, können nach Befinden dadurch nicht unbedeutenden Absatz erzielen.

Zum Ankauf obiger Schriften ist durch Vergabe und veranstaltete Sammlungen eine sehr bedeutende Summe ausgesetzt; um aber die Qualität durch eigene Anschauung zu erkennen bin ich zur Bekanntmachung dieser Annonce beauftragt und es sollen die eingehenden Probe-Exemplare von einer Kommission vorher geprüft werden.

Leipzig, den 23. December 1846.

G. C. Orthaus.

[1874.] Die Herren Verleger unterlassen wir nicht, bei Versendung von Inseraten auf die hier erscheinende Zeitung: Der Deutsche mit Unterhaltungsblatt aufmerksam zu machen, und um Ueberendung von Inseraten zu bitten. Dieselbe erfreut sich fortwährend eines großen Leserkreises aller Stände in den Schwarzburgischen Fürstenthümern, den Sächs. Herzogthümern, der Preussischen Provinz Sachsen, dem Eichsfeld, Harz etc., und dürfte die Benugung derselben zur Bekannthwerdung resp. Verbreitung von Werken, zumal theolog., pädagog., technolog., forst- und jagdwiss., haus- und landwirth. Inhalts von Kinderschriften und Musikalien, überhaupt von populären oder auf ein größeres Publikum berechneten Schriften von wesentlichem Nutzen sein. Preis der gesp. Petitzeile 1 gr. Beilagen verbreiten wir durch dieselbe 1600, ohne etwas zu berechnen.

Cupel'sche Sort.-Buchh. in Sondershausen.

Berichtigungen.

In Nr. 72. S. 877, Sp. 2., Zeile 10 v. o., ist statt: Unfälle — Unfälle zu lesen.

In Nr. 81 muß es in der Anzeige der Stahel'schen Buchh. sub Nr. 6708 heißen: Schließlich erlauben wir uns noch auf unser unterm 1. Septbr. (statt: April) etc.

In Nr. 102 ist in der Anzeige des evang. Büchervereins sub Nr. 8851 zu fassen (statt: Julius) Albert Wohl gemuth zu lesen.

In Nr. 104 sub Nr. 9081 ist derselbe Fehler zu berichtigen und außerdem in der Erklärung des evang. Büchervereins sub Nr. 9158, Zeile 9., Vereinschriften (statt: Zeitschriften) zu lesen.

In dem Gesuch der Kiege'schen Buchh. zu Potsdam sub Nr. 9137 soll es statt: Madat's Schriften heißen: Madat's Schriften etc.

In Nr. 107 ist in der Verkaufsanzeige der Dietrich'schen B. sub Nr. 9378, Zeile 15., zu lesen: Bibliothek (statt: Leihbibliothek).

Leipziger Börse am 23. Decbr. 1846.

Table with columns: Course im 14 Töler-Fuss, Angebots, Ge-sucht. Rows include Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt a/M., Hamburg, London, Paris, Wien, Augustd'or, Pr. Friedrichsd'or, And. ausl. Louisd'or, Holländ. Duc., Kaiserl. d., Bresl. d., Passir d., Conv.-Spec. u. Gold, Staatspapiere, Actien, Königl. Sachs. Staats-Papiere, Königl. Sachs. Landrentenbriefe, Königl.-Preuss. Credit-Cassenscheine, Leipziger Stadt-Obligationen, Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine, Hamburger Feuer-C. Anl., K. K. Oestr. Metall, Actien d. W. B. pr. St., Leipz.-Bank-Actien, Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act., Sachs.-Bair. d., Sachs.-Schles. d., Chemn.-Risaer d., Löbau-Zittauer d., Magdeb.-Leipz. d.

Uebersicht des Inhalts.

Table with columns: Bekanntmachungen der Deputirten des Buchh. zu Leipzig, Debitverlaubnis in Preussen, Neuigl. des deutschen Buchh., Ueber Anonymität in diesen Bl., Noch etwas über Zeitungs-Inserate, Wiederum ein neues Etablissement, Angebühenisse, Verfassung der Erlaubnis zum Debit in Preussen, Neuigl. der ausl. Literatur. Rows list various publishers and their works, such as Koltz & Diehe, Koll & Co., Amelang'sche Sort.-B., Armbruster, Bachem, Belfer'sche B., Bernmann & Sohn, Besser'sche B., Boecker & Co., Brockhaus & Av., Calve'sche Verlagb., Cotta'sche B., Diehe, Dunder, A., Eifendradh, Cupel'sche B., Fues, Sort.-B., Gerold'sche B., Heubel in H., Hinrichs, Hotop, Jadowis, Kettembeil, Klang, Klunhardt, Kreidel, Kummer'sche B., Kunze in M., Langewiesche, Leske, Löwenthal, Mar & Co., Neud, Richelsen, Müller in G., Müller's Verlagb., Neumann in S., Reibhard, Dvitz & Co., Orthaus, Pfander'sche B., Riese'sche B., Romagnolo & Magelin, Salomon, Schaumburg, Schmidt & v. Cossel, Seig Verlagb., Stube'sche B., Tübner, Witt & Co., Bieweg & Sohn, Boigt & Fernau, Weber in D., Weigel, T. O., Anonym, Seig Verlagb., Stube'sche B. in P., Tübner, Witt & Co., Bieweg & Sohn, Boigt & Fernau, Weber in D., Weigel, T. O., Anonym.

Verantwortlicher Redacteur: J. de Marle. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frohberger.